



Ansehnliches und geordnetes Cockpit ohne Spielereien – nur an Ablagen mangelt es



Der großvolumige längs montierte Vierzylinder verbirgt sich unter dem großen Luftfilterkasten



Der H1 Travel bietet 8 bequeme Sitze, die beiden Bänke im Fond lassen sich weder klappen noch wickeln

Euro-5-Nachfolger abgelöst wird, schöpft aus 2,5 Liter Hubraum knapp 400 Newtonmeter und präsentiert sich beileibe nicht als Papiertiger. Mit maximaler Kraft werkt er zwischen 2.000 und 2.500 Umdrehungen, aber schon knapp über 1.000 Umdrehungen findet der Fahrer verwertbare Leistung. Der 2,5 CRDi, so heißt der Kraftpaket, ist kein simpel gestrickter Dieselmotor, sondern eine solide und moderne Antriebsquelle für Nutzfahrzeuge. Zwei Nockenwellen, per Kette betrieben, steuern die 16 Ventile, ein VGT-Turbolader beatmet die vier Zylinder nach Maß. Und zwei Ausgleichswellen rotieren im Untergeschoß, um lästige Motorresonanzen zu eliminieren. Die Beruhigungsmaß-

nahmen greifen, der kernige Vierzylinder tönt nur dezent nach innen. Das Beste aber: Der langhubige Vierzylinder verwöhnt seine Fahrer in jeder Verkehrssituation mit bissiger Gasannahme und souveräner Kraftentfaltung. Hat der H1 Travel auf der Autobahn freien Auslauf, bringt er es auf gestoppte 188 Sachen, auch wenn die Kfz-Papiere ihm nur 180 km/h zubilligen. Er beschleunigt für sein Fahrzeugformat fulminant – den Standardsprint auf 100 km/h erledigt er ohne Mühe in 12,6 Sekunden. Und beim Zwischenspur von 80 auf 120 km/h im fünften Gang positioniert er sich ganz vorn in der Rangliste. Seine Trinksitten bleiben immer maßvoll, selbst wenn der Fahrer seinen H1 auf

langen schnellen Passagen fordert. Mehr als 12 Liter Diesel (auf 100 km) haben wir nie nachgetankt, mit Vernunft bewegt braucht der H1 Travel gerade 8 l/100 km, voll beladen wohl gemerkt. Für 2011 kündigt der Hersteller ein Sechsgang-Getriebe an, das den H1 wohl noch ein paar Zehnteliter sparsamer macht.

Schräglenkern exakt geführt, die Federwege der Schraubenfedern sind nicht zu knapp. Damit ist der Koreaner zwar keine Sänfte, eher straff gedämpft und hoch belastbar, aber immer noch komfortabel unterwegs. Dank langem Radstand läuft er brav geradeaus, ohne nach Korrekturen zu verlangen. Ein Plus ist die verbindliche Lenkung, die wenig Kraft verlangt und doch gefühlsecht arbeitet. Und die Bremsanlage verdient sich die volle Punktzahl, weil sie mit großen Scheibenbremsen auch nach wiederholten Vollbremsungen noch energisch einschreitet. Als vertrauensbildende Maßnahme haben die Koreaner ihrem Groß-Van ein gewissenhaftes Sicherheitspaket verpasst: den elektrischen Schleuder- und Kippschutz ESP gibt es ebenso wie den Bremsassistenten serienmäßig. Airbags für Fahrer und Beifahrer, Automatikgurte für alle Insassen mit Gurtstraffer und Kopfstützen und eine crasherprobte Karosserie bieten umfassenden Schutz unterwegs.

An der Produktqualität des H1 hegen wir keine Zweifel – die Karosserie ist fest wie eine Burg, Antrieb und Fahrwerk sind für härtere Einsätze als hierzulande konzipiert. Eine Offenbarung ist das Schließen der Türen – sie fallen alle mit einem satten Plopp ins Schloss. Vertrauensbildend sind die vergleichsweise großzügigen Garantieleistungen von drei Jahren, auch wenn Hyundai die hauseigenen Fünfjahreskonditionen für den Transporter noch nicht gewährt.

### Umfassend sicher

Weil der H1-Achtsitzer zu den Schnellen im Lande gehört, haben ihm die Entwickler ein solides Fahrwerk verpasst. Der Hecktriebler spurt vorn mit Einzelradaufhängung, einer McPherson-Konstruktion. Die starre Hinterachse wird von Längs- und

### Unter dem Strich:

Er sieht kein bisschen bieder aus und überzeugt mit handfester Qualität. Der Transporter von Hyundai ist schnell und sicher, bietet solide Technik ohne Firlefanz und ist routiniert gefertigt. Sein Highlight ist zweifelsohne der starke Dieselmotor, der sich nicht hinter Aggregaten der Wettbewerber verstecken muss. Er überzeugt auf der ganzen Linie, bei den Fahrleistungen und im Verbrauch. Der H1 Travel ist ein Standardfahrzeug - wer keine abweichenden Wünsche hat, wird bei Hyundai gut bedient. ■

**Damit Ihnen nicht die Luft wegbleibt...**



**f-air-tec**  
by Welten Industrie-Service  
[www.f-air-tec.de](http://www.f-air-tec.de)

- Schutzbelüftungsanlagen
- Atemdruckluftanlagen
- Dieselrußpartikelfilter
- Klimakühlanlagen
- UVV Prüfungen
- Standheizungen

**f-air-tec**  
by Welten Industrie-Service  
[www.f-air-tec.de](http://www.f-air-tec.de)

Welten Industrie-Service  
GmbH & Co. KG  
Starenweg 5  
49134 Wallenhorst

Tel.: +49 5407 857 885  
Fax: +49 5407 857 886



**f-air-tec ALF35R**  
die weltweit einzige Schutzbelüftung  
mit wirklich intelligenten Filtern.

**Immer eine saubere Lösung!**

Niederlassung  
Mönchengladbach  
Friedrich-Kreutzer-Str. 32  
41352 Korschenbroich

Tel.: +49 2161 9378 223  
Fax: +49 2161 9378 265